

re:publica 19

Berlin, May 6–8

Startschuss für die re:publica 19!

Berlin, den 05. Mai 2019 – Am morgigen Montag beginnt in Berlin die diesjährige re:publica - Europas größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft. Unter dem Motto tl;dr [too long; didn't read] findet die dreizehnte Ausgabe des Digital-Festivals vom 6. - 8. Mai 2019 in der STATION Berlin sowie erstmalig auch im Deutschen Technikmuseum, dem dazugehörigen Museumspark sowie im neu eröffneten Coworking- und Eventspace B-Part Am Gleisdreieck statt.

„Die re:publica wird so abwechslungsreich und thematisch vielfältig wie nie zuvor und ist damit eine Zeitgeist-Dokumentation der digitalen Gesellschaft“, sagt Andreas Gebhard, Geschäftsführer und Mitgründer der re:publica. „Wir freuen uns auf ein großartiges Programm und dabei ganz besonders auch auf unsere neuen Formate, Event-Flächen und Bühnen.“

re:publica 19 unter dem Motto tl;dr: „too long; didn't read“

Das Akronym tl;dr steht für „too long; didn't read“ und ist das Motto der re:publica Berlin 2019. Damit ist die dreizehnte Ausgabe der Veranstaltung dem Kleingedruckten gewidmet. Den Fußnoten. Der Kraft der Recherche, dem Wissen und der Kontroverse. Der Notwendigkeit und Dringlichkeit, die Themen kritisch zu hinterfragen, die polarisieren, uns spalten – oder auch vereinen.

Ganz im Sinne des Mottos kommt das **Design der re:publica** in diesem Jahr gänzlich ohne Bilder aus. Es beschränkt sich auf Text; schwarz auf weiß, pedantisch, objektiv und dabei auch ein bisschen komisch. Es wird sich an allen Orten der Veranstaltung wiederfinden, aber erst bei der Eröffnung der Location(s) am Montag vollständig enthüllt. So viel sei schon einmal verraten: Es wird spektakulär und die Teilnehmer*innen der #rp19 vor Ort in Staunen versetzen.

Programm auf 27 Bühnen, 500 Programm-Sessions, 1000 Speaker

Die re:publica Berlin wird in diesem Jahr von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier mit einer Rede eröffnet. Die „Opening Keynote“ wird im Anschluss die kenianische Forscherin Nanjira Sambuli halten, die bereits die erste re:publica Accra vergangenen Dezember in Ghana eröffnete. Zu den weiteren Programmhöhepunkten der re:publica 19 zählen die Keynote von Astronaut Alexander Gerst, EU-Kommissarin Margrethe Vestager sowie Aktivist und Science Fiction-Autor Cory Doctorow. Ebenfalls als Keynote Speaker dabei sind Taiwans Digitalministerin Audrey Tang, die Autorin Kate Devlin und Frank Rieger, einer der Sprecher des Chaos Computer Clubs (CCC), sowie die Politikerin Sigi Maurer. Johan Rockström, Direktor des Potsdam Institute for Climate Impact Research, wird ebenso auf der re:publica-Bühne stehen wie „re:publica-Urgestein“ Sascha Lobo und der Künstler und Fotograf Wolfgang Tillmans. Mathematiker und Autor Gunter Dueck spricht über den inneren tl;dr-Algorithmus zur „Identifikation von Bullshit und Wert“. Markus Beckedahl diskutiert mit dem EU-Abgeordneten Axel Voss im vom ZDF-Redakteur Jo Schück moderierten Format „Lass uns reden“. Autorin Sibylle Berg kommt in diesem Jahr gemeinsam mit der Schauspielerin Katja Riemann und den Künstlerinnen Nora Al-Badri und Heta Multanen.

re:publica Next Generation

Unter dem Titel „re:publica Next Generation“ werden im Kühlhaus bei der STATION Berlin erstmals neue Formate und Kooperationen für Jugendliche und Schulklassen mit dem Schwerpunkt Medienkompetenz, Bildung und Ausbildung vorgestellt. Die Jugendkonferenz TINCON wird 2019 zeitgleich und im Rahmen der re:publica 19 stattfinden. Drei Tage lang dreht sich hier alles um die Themen der jungen, digital Aufgewachsenen. Das Programm gliedert sich in die Bereiche: Games, Code & Design, Medienkompetenz, Wissenschaft & Bildung, Musik & Lifestyle sowie Netzpolitik & Aktivismus. Die Konferenz richtet sich an Teenager bis 21 Jahre, die auch in die Planung, Organisation und Umsetzung involviert sind.

Das Erdgeschoss im Kühlhaus bleibt den 13- bis 21-jährigen TINCON-Teilnehmer*innen exklusiv vorbehalten. Beim Programm auf der K1-TINCON-Bühne sind auch die erwachsenen re:publica-Teilnehmer*innen willkommen. Sie können sich freuen auf: Jakob Basel und Luisa Neubauer von der „Fridays for Future“-Bewegung, Bundesfamilienministerin Franziska Giffey, Sophie Passmann, Arne und Nico Semsrott, Mai Thi Nguyen-Kim, Maeckes, Linus Neumann und vielen mehr.

Der seit zehn Jahren im Rahmen der re:publica stattfindende Bildungstrack re:learn wird ebenfalls im Kühlhaus stattfinden und so allen Teilnehmer*innen aus dem Bereich der Bildung eigene Räume geben. Mit „Jetpack“ findet 2019 im Rahmen der re:publica erstmalig eine eigene Berufswahl- und Ausbildungsmesse für die junge digitale Generation statt. Die HR-Abteilungen der spannendsten Unternehmen des Landes informieren junge Schulabgänger*innen und Studierende über die Berufe der Zukunft und ihre Ausbildungsmöglichkeiten.

#rp19-Highlights

Neben den prominenten Keynote Speakern auf den Bühnen 1 & 2 in der STATION Berlin erwarten die Teilnehmer*innen der re:publica 19 zahlreiche weitere Highlights auf themenbezogenen In- und Outdoor-Bühnen, zudem eine Community Stage, ein neuer Food Court und zahlreiche Orte zum Entspannen und Netzwerken. Das Programm wird bereichert durch Film-Screenings, interaktive Workshops, Yoga-Sessions, Live-Podcasts, Speed-Meetings in der re:cruting area und vieles mehr.

In diesem Jahr finden sich außerdem ein paar echte Geheimtipps – darunter „Flammende Köpfe – Lecture Performance über rechten Online-Aktivismus“ von Arne Vogelgesang und die Diskussion „Ist das gerade wirklich das Thema?! Relevanz in digitalen Zeiten“ mit Georg Restle, Florian Klenk, Marietta Slomka sowie Vanessa Vu. Am Dienstag fordert Nilz Bokelberg „Gitarren statt Knarren – Wir holen uns den Protestsong zurück“ und der Konzeptkünstler Andy Kassier bietet Coachings zum Thema „Was kann ich besser machen?“ an. Das gemeinnützige Recherchezentrum CORRECTIV präsentiert am dritten re:publica-Tag seine Ergebnisse zur Frage „Wem gehört Deutschland?“ und „vollehalle – die Klimashow, die Mut macht“ schafft Lust auf konstruktiven Aufbruch. Auf der Open Air Stage gibt es zudem eine „Green Movie Night“ und ein Screening von „Hi, AI“.

Zum ersten Mal werden in diesem Jahr auch die erfolgreichen Podcast-Formate „Die Lage der Nation“, der ZEIT-Podcast „Alles Gesagt“ (eine gemeinsame Session der re:publica und MEDIA CONVENTION Berlin mit Bestseller-Autor Bas Kast) und „Machiavelli“ (mit Diana Kinnert und Rapperin sookee) live auf der re:publica 19 stattfinden.

Neben Keynotes, Panels und Workshops wird die re:publica 19 auch wieder mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm mit Kunstinstallationen, Ausstellungen und Performances aufwarten. Zudem wird es an allen drei Veranstaltungstagen ein Abendprogramm mit internationaler Live-Musik und DJ-Sets geben – unter anderem mit der australischen Singer-Songwriterin Kat Frankie, den Pop-Bands Pari San, Tubbe und Hope aus Berlin sowie Sworr. aus Athen.

Eine weitere Neuerung stellen in diesem Jahr die Abendtickets dar. Diese können für 10 Euro pro Abend sowohl vor Ort als auch online erworben werden und beinhalten den Zutritt zum gesamten re:publica-Gelände ab 18 Uhr. Dies ermöglicht die Teilnahme an spannenden Teilen des umfangreichen Programms der re:publica und dem abwechslungsreichen Abendprogramm, welches bis in die Morgenstunden zum Tanzen einlädt.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder mehrere Apps, auf denen das gesamte Programm der re:publica 19 mobil abrufbar und individuell planbar ist. Die Apps wurden von Mitgliedern der re:publica-Community programmiert und stehen hier zum Download zur Verfügung. Für die TINCON gibt es eine eigene App, mit der sich Nutzer*innen ihre Programm-Highlights zusammenstellen können.

Zum sechsten Mal wird auch in diesem Jahr die MEDIA CONVENTION Berlin (MCB), veranstaltet vom Medienboard Berlin-Brandenburg (MdB) und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb), vom 6.- 8. Mai 2019 in der STATION Berlin in Kooperation mit der re:publica stattfinden. Die Teilnehmer*innen können mit einem Ticket beide Veranstaltungen besuchen. Die MEDIA CONVENTION Berlin, einer der wegweisenden Medienkongresse in Europa, widmet sich aktuellen Fragen der Medien- und Netzpolitik, Markttrends und Entwicklungen der digitalen Mediengesellschaft.

tl;dr – re:publica 19

Was du außerdem nicht verpassen solltest:

re:publica 19 Eröffnungs-Session: Welcome everybody | 06. Mai 2019 | 10.30 Uhr | Bühne 1

Mit dem re:publica-Team sowie Helge Jürgens (Geschäftsführer Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH) und Anja Zimmer (Direktorin Medienanstalt Berlin-Brandenburg)

EU-Kommissarin Margrethe Vestager auf der #rp19 | Keynote und anschließendes Pressegespräch | 08. Mai 2019 | 13.35 Uhr | Media Lounge*

Im Anschluss an ihre Keynote (12.30 Uhr, Stage 1) steht die EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager anwesenden Journalist*innen für Fragen zur Verfügung. **Anmeldung für das Pressegespräch bitte an:** nikola.john@ec.europa.eu.

Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft | 06. - 08. Mai 2019 | Halle 2

Die Denkfabrik Digitale Arbeitsgesellschaft, der neu gegründete Think Tank des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS), wird auf der #rp19 in Halle 2 der STATION Berlin an drei Tagen gemeinsam mit mehr als 70 Gästen über das Thema „Wie verändern sich Macht- und Kooperationsverhältnisse in der Digitalen Transformation?“ nachdenken, debattieren, streiten und beratschlagen. Bundesarbeitsminister Hubertus Heil wird nach seiner Rede auf der re:publica-Stage in der Denkfabrik mit jungen Engagierten das Thema „New Generation – New Politics“ debattieren; Vize-Kanzler Olaf Scholz erörtert mit Francesca Bria den europäischen Weg einer digitalen Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung, gefolgt von einer Vielzahl von Keynotes, Talks, Workshops und Kunstperformances rund um das Schwerpunktthema Macht und Kooperation.

Community Garden | 06. - 08. Mai 2019 | STATION Berlin

Der Community Garden ist die „grüne Oase“ der #rp19 und steht ganz im Zeichen des diesjährigen Schwerpunktthemas Nachhaltigkeit. Hier finden Community Meetups statt, Teilnehmer*innen können Insektenhotels basteln, ihre Handys mit Solarenergie aufladen, mit nachhaltigen Technologien experimentieren oder zwischen Blumenbeeten entspannen. Der Makerspace lädt zum gemeinsamen Tüfteln, Coden und

Designen ein. Unterstützt wird der Community Garden vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Nukleare Sicherheit (BMU), einem der diesjährigen #rp19-Hauptpartner.

rp:International Space | 06. - 08. Mai 2019 | Community Garden

Der rp:International Space ist Anlaufstelle verschiedener Communitys, Akteur*innen und Gestalter*innen der globalen digitalen Gesellschaft. Hier können sich Teilnehmer*innen in „Ask Me Anythings“ und Meetups mit internationalen Speakern wie Nanjira Sambuli und Cory Doctorow austauschen, für die nächste Sequencer Tour in Detroit an einer Brainstorm Session partizipieren und beim GIG Meetup die Global Innovation Gathering Community kennenlernen. Kurz vor der Wahl des europäischen Parlaments werden im europX Meetup Fragen zur Zukunft der EU und digitaler Demokratie diskutiert. Der Künstler Sasan Saidi erstellt zudem ein Graphic Recording der Themen am rp:International Space und stellt das Werk zum Abschluss in der Kunstaktion Close Out vor.

re:cruting area | 06. - 08. Mai 2019 | STATION Berlin

In der re:cruting area treffen Job-Suchende auf spannende Unternehmen, darunter Lab1886, Volkswagen We und TUI. Hier gibt es „Job-Speed Meetings“, ein Video-Bewerbungs-Booth, Job-Briefkästen sowie Impulsvorträge zum Thema „Zukunft der Arbeit“. Weitere Informationen zum Programm und den teilnehmenden Unternehmen gibt es hier.

re:aders corner | 06. - 08. Mai 2019

Gemeinsames Fehlerlesen von Herman Melvilles Literaturklassiker „Moby Dick“ mit den #rp19-Teilnehmer*innen auf der Community-Bühne in der STATION Berlin.

Originals Gesucht – Der Podcast-Preis von Deezer und der re:publica | 06. Mai 2019 | 17:30 Uhr | Loft T

Panel und anschließende Bekanntgabe des Gewinner-Podcasts des Podcast Contest mit Jeannine Koch (re:publica), Richard Wernicke (Deezer), Michael „Curse“ Kurth u.a.

Programm im B-Part Am Gleisdreieck | 06. - 08. Mai 2019

Im B-Part Am Gleisdreieck gibt es viel Raum zur Entschleunigung sowie ein vielfältiges und vor allem interaktives Programm mit Installationen, Vorträgen, Panels und Workshops zu den Themen „Podcats – Podcasting for the Meme Generation (06. Mai 2019)“, „EmanziTech“ (07. Mai 2019) und „The Human Touch“ (08. Mai 2019). Der große Außenbereich lädt zum Verweilen ein und im Fabmobil können digitale Technologien und Werkzeugmaschinen ausprobiert werden. Um zwischendurch abzuschalten, gibt es im re:connection Space Yoga- und Meditations-Sessions, präsentiert von der Berlin Yoga Conference.

Programm im Deutschen Technikmuseum & Museumspark | 06. - 08. Mai 2019

Im Deutschen Technikmuseum und im angrenzenden Museumspark eröffnen historische Orte und weitläufige Flächen Raum für neue Formate und Inhalte.

06. - 08. Mai 2019, 11 Uhr, 13 Uhr, 15 Uhr: Schmuckwerkstatt „Techno Jewels“ (Teilnehmer*innenzahl begrenzt)

06.- 08. Mai 2019, 10:30 Uhr: Rundgang durch die alte Bockwindmühle

06. Mai 2019, 20 Uhr: „Day of the Podcast Closing: Digital und Online vor zehn Jahren“ (Open Air Stage) mit Richard Gutjahr und Michél Knecht

08. Mai 2019, 12:30: „Museum digital – auf dem Weg in eine strahlende Zukunft?“ (Lokschuppen Stage) mit Bettina Gries, Antje Schmidt, Johanna Willner und Anita Brunner-Irujo

rp19-Fachkonferenzen | 07. und 08. Mai 2019 | 9:00 – 17:30 Uhr | Deutsches Technikmuseum Berlin

Parallel zur re:publica 19 finden die Fachkonferenzen statt, die sich an zwei Tagen jeweils einem zukunftsweisenden Thema widmen.

07. Mai 2019: Events re:loaded – Festivalisierung von Veranstaltungen (Zugang nur mit separatem Ticket)

08. Mai 2019: Digital Hemp – Hanf: das Öl des 21. Jahrhunderts (Zugang mit #rp19-Ticket)

Closing Ceremony | 08. Mai 2019 | 18:45 Uhr | Bühne 1

„Das war die re:publica 19“: der persönliche und emotionale Rückblick auf die schönsten und unterhaltsamsten Momente der re:publica 19 - von und mit dem re:publica 19-Team.

***re:publica 19 Media Lounge | neben Bühne 8**

In der Media Lounge neben Bühne 8 stehen akkreditierten Medienvertreter*innen während der re:publica 19 Arbeitsplätze sowie eine Interview-Ecke zur Verfügung.

Feedback zur #rp19

Der offizielle re:publica 19-Marktforschungspartner Ipsos wird auch in diesem Jahr die Meinungen der Teilnehmer*innen erfragen. Der Online-Fragebogen ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://republica.ipsos.de>

Über die re:publica:

Die re:publica ist die größte Konferenz zu den Themen Internet und digitale Gesellschaft in Europa. Hier treffen Blogger*innen auf Politiker*innen, Wissenschaftler*innen auf Unternehmer*innen, Künstler*innen auf Aktivist*innen. Mehr als 19.500 Teilnehmer*innen aus 80 Ländern kamen auf der re:publica 18 an den drei Konferenztagen in Berlin zusammen, um aktuelle Fragestellungen der digitalen Gesellschaft zu diskutieren. Zudem feierte die re:publica vom 14. -15. Dezember 2018 auf afrikanischem Boden in Ghanas Hauptstadt Accra Premiere und veranstaltet als strategischer Partner des Deutschlandjahres USA fünf Events in Amerika. Die diesjährige re:publica findet vom 6. - 8. Mai 2019 in Berlin statt. Die Gesellschafter*innen der re:publica GmbH, newthinking communications und Spreeblick Verlag, engagieren sich seit über einem Jahrzehnt in den Bereichen Netzpolitik, Digitalkultur und digitale Gesellschaft.

www.re-publica.com

Über die MEDIA CONVENTION Berlin:

Die Media CONVENTION Berlin (MCB) ist einer der wegweisenden Medienkongresse in Europa. Sie wird vom Medienboard Berlin-Brandenburg (MdB) und der Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb) veranstaltet und findet in diesem Jahr zum sechsten Mal in Kooperation mit der re:publica in der STATION Berlin statt. Vom 6. bis 8. Mai 2019 geht es auf den #MCB19-Bühnen um aktuelle Fragen der Medien- und Netzpolitik, Markttrends und Entwicklungen der digitalen Mediengesellschaft.

www.19.mediaconventionberlin.com/de

re:publica 19-Hauptpartner:

Über die Denkfabrik Digitale Arbeitgesellschaft:

Mit der Denkfabrik Digitale Arbeitgesellschaft hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales eine für Ministerien neuartige, interdisziplinär und agil arbeitende Organisationseinheit aufgebaut. Die Denkfabrik verbindet Funktionen und Arbeitsweisen eines klassischen Think Tanks mit denen eines Future Labs. Die Denkfabrik hat den Auftrag neue arbeits- und sozialpolitische Handlungsfelder, die durch die digitale Transformation aber auch andere Megatrends entstehen, frühzeitig zu identifizieren und neue Lösungsansätze

für die Arbeitsgesellschaft der Zukunft zu entwickeln. Dabei begreift sie die Arbeitswelt stärker im gesamtgesellschaftlichen Kontext. Gleichzeitig ist die Denkfabrik ein Experimentierraum für agiles Arbeiten innerhalb des BMAS.

www.denkfabrik-bmas.de

Über Lab1886:

Lab1886 ist ein eigenständiges Innovationslabor innerhalb der Daimler AG. Ziel ist es, schneller von der Idee zum Produkt oder Geschäftsmodell zu gelangen, um damit eine nachhaltige und profitable Zukunft für die Daimler AG abzusichern. Im Lab 1886 werden neue Geschäftsideen auch außerhalb des Kerngeschäfts identifiziert, inkubiert und zur Marktreife geführt. Wie zum Beispiel in der strategischen Partnerschaft mit Volocopter, dem deutschen Start-up aus Bruchsal. Hier kombiniert Lab1886 die besten Kompetenzen aus der Start-up- und der Unternehmens-Welt, um gemeinsam ein komplett neues Marktsegment der Urban Air Taxis zu erschließen. Mit einer über zehnjährigen Erfahrung bei der Umsetzung neuer Geschäftsmodelle ist die Innovationsmaschinerie global aufgestellt und an vier Standorten auf drei Kontinenten aktiv: in Stuttgart und Berlin in Deutschland, Peking in China und Atlanta in den USA.

www.lab1886.com

Über das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit:

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) treibt als Hauptpartner der re:publica 2019 das Thema „Digitalisierung und Nachhaltigkeit“ voran. Welchen Beitrag liefert die Digitalisierung beim Kampf gegen den Klimawandel – auch mit Hilfe neuer Öffentlichkeiten? Wie kann sie eine klimafreundliche Mobilität der Zukunft beflügeln? Und wie verändern Digitalisierung und Nachhaltigkeit unseren Konsum und damit unseren Lifestyle? Diese Fragen stehen im Fokus der BMU-Sessions und des Topics SYSTEM:ERROR – THE PROBLEM IS US. THE SOLUTION IS US.

www.bmu.de

Über die Porsche AG:

Die Porsche AG mit Sitz in Stuttgart-Zuffenhausen ist einer der profitabelsten Automobilhersteller der Welt und prägt sportliche Mobilität seit mehr als 70 Jahren wie kein zweites Unternehmen. Der Sportwagenhersteller begreift den aktuellen Wandel als Chance, die Zukunft der Marke aktiv zu gestalten. Deshalb ist die digitale Transformation als fester Bestandteil der Unternehmensstrategie verankert. Porsche ist sich dessen bewusst, dass die Herausforderungen der Transformation neue Kompetenzen erfordern, die teilweise jenseits des traditionellen Tätigkeitsfeldes liegen. Deshalb setzt das Unternehmen nicht nur darauf, unternehmensintern neue Kompetenzen aufzubauen, sondern erweitert ebenso sein Ökosystem mit passenden Partnern.

www.porsche.com/germany/

Für weitere Informationen

Rebecca Krum | Head of Communication | rebecca.krum@re-publica.com | +49 1715 76 10 76

Facebook: <https://www.facebook.com/republica>

Instagram: http://instagram.com/re_publica/

YouTube: <http://youtube.com/user/republica2010>

Flickr: <http://flickr.com/photos/re-publica/>

LinkedIn: <http://linkedin.com/groups/4092114>

Twitter: <http://twitter.com/republica>